

## **445 Einreichungen für Deutschen Digital Award – Award-Jury mit 21 hochkarätigen Digitalexperten**

BVDW beruft Stefan Mohr (Geschäftsführer Jung von Matt/next GmbH) als Jurypräsidenten / Preisverleihung am 23. April 2015 in Berlin

**Düsseldorf, 19. Januar 2015 – Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. hat den Deutschen Digital Award bereits im ersten Jahr seines Bestehens als feste Größe der Digitalen Wirtschaft etabliert: Bis Ablauf der Einreichungsfrist am 15. Dezember gingen insgesamt 445 Einreichungen in zehn Hauptkategorien mit 32 Unterkategorien ein. Die mit 21 Digitalexperten prominent besetzte Fachjury, zu deren Präsidenten der BVDW Stefan Mohr, Geschäftsführer der Jung von Matt/next GmbH, berufen hat, wird die Beiträge in den kommenden Wochen anhand eines ausgefeilten Bewertungssystems beurteilen.**

Nach einer Online-Vorabbewertung der eingereichten Beiträge tagt die Fachjury mit Vertretern aus Agenturen, Unternehmen und der Fachpresse am 02. März 2015 in Hamburg und wird anschließend die Shortlist mit allen Finalisten bekanntgeben. Die Preisverleihung findet am 23. April in Berlin statt.

### **„Zentraler Benchmark der Digitalbranche“**

BVDW-Geschäftsführer Marco Junk freut sich über die überaus positive Marktresonanz zur Premiere: „Das große Interesse am Deutschen Digital Award macht uns sehr stolz. Die hohe Anzahl an Einreichungen übertrifft unsere Erwartungen deutlich und ist ein Beleg dafür, dass sich der Deutsche Digital Award bereits in seinem ersten Jahr als zentraler Benchmark der Digitalbranche etabliert hat.“

Und Stefan Mohr, Geschäftsführer der Jung von Matt/next GmbH und Jurypräsident des Deutschen Digital Awards, erklärt: „Präsident der Jury des ersten Deutschen Digital Award sein zu dürfen, ist für mich eine besondere Auszeichnung. Dabei wird die Arbeit in diesem Jahr für alle Juroren eine besondere sein: Durch das für den Digitalbereich einzigartige Kategoriensystem erwarten wir nicht nur besonders hochwertige Arbeiten, sondern auch sehr passgenaue.“

### **Die Jury des Deutschen Digital Award 2015 (in alphabetischer Reihenfolge):**

#### **Jurypräsident:**

- **Stefan Mohr**, Geschäftsführer, Jung von Matt/next GmbH

## Kreative und Berater:

- **Andreas Brunsch**, Group Head Creative Director, Publicis Pixelpark
- **Thorben Fasching**, Director Marketing & User Experience, hmmh multimediahaus AG
- **Anke Herbener**, CEO, DigitasLBi AG
- **Ulrich Kramer**, Geschäftsführer, pilot Hamburg GmbH & Co. KG
- **Arno Lindemann**, Geschäftsführer Kreation, LUKAS LINDEMANN ROSINSKI GmbH
- **Sascha Martini**, CEO, Razorfish GmbH
- **Ingo Nothoff**, Leiter Marketing, T-Systems Multimedia Solutions GmbH
- **Peter Post**, Geschäftsführer, Scholz & Volkmer GmbH
- **Marco Seiler**, CEO, Syzygy Group
- **Marco Zingler**, Geschäftsführer, denkwerk
- **Friedrich von Zitzewitz**, Geschäftsführer Kreation, Plan.Net Gruppe

## Unternehmen:

- **Günther Berchtenbreiter**, Head of Digital Communication & Customer Experience, HUGO BOSS AG
- **Sandra Cameron**, Head of Digital Marketing, Opel
- **Martin Drust**, Leiter Marketing & Vertrieb, FC St. Pauli
- **Kerstin Köder**, Leiterin Marketing, freenet AG
- **Jan van Mosselvelde**, Marketing & Brand Operations Leader Germany, Austria, Switzerland, Procter & Gamble
- **Matthias Pantke**, Geschäftsführer, Ströer Digital Group GmbH
- **Dennis C. Thom**, Leiter Marketing, Borussia Dortmund

## Medien:

- **Matthias Oden**, stellvertretender Chefredakteur, Werben & Verkaufen
- **Volker Schütz**, Chefredakteur, Horizont

## Partner des Deutschen Digital Award

Zu den Medienpartnern zählen (in alphabetischer Reihenfolge): ADZINE, e-commerce Magazin, HORIZONT sowie Werben & Verkaufen. Unterstützt wird der Deutsche Digital Award 2015 unter anderem von der Ströer Digital Group.

## Über den Deutschen Digital Award

Der 2015 erstmals verliehene Deutsche Digital Award zeichnet kreative Spitzenleistungen der Digitalbranche in ihrer gesamten Bandbreite aus. Mit dem umfangreichsten Kategoriensystem aller digitalen Awards im deutschen Markt deckt der Preis weite Teile der digitalen Wertschöpfungskette ab und stellt damit die wichtigste Auszeichnung der Digitalen Wirtschaft dar. Die zehn Hauptkategorien reichen von

Digital Advertising Formats und Digital Advertising Campaigns über Digital Live-Experience, Branded Content, Websites, Digital Commerce, Mobile Apps, bis zu Social Media und Digital Transformation und bilden mit jeweils bis zu sechs Unterkategorien die wichtigsten Bereiche und Entwicklungen der rasant wachsenden Branche ab. Als übergreifende Branchenehrung wird das Digitale Unternehmen des Jahres ausgezeichnet. Teilnahmeberechtigt sind sowohl Werbe-, Design-, Internet-, und Kommunikationsagenturen als auch Werbungtreibende und Freiberufler aus Deutschland, Österreich und der Schweiz. Die Preisverleihung findet am 23. April in Berlin statt. Wer mit Edelmetall ausgezeichnet wird, sammelt wichtige Kreativpunkte für das Kreativranking, das der BVDW gemeinsam mit den Medienpartnern HORIZONT und werben & verkaufen veröffentlicht. Mehr Informationen zum Deutschen Digital Award unter [www.deutscherdigitalaward.de](http://www.deutscherdigitalaward.de)

Hochauflösendes Bildmaterial auf dem BVDW-Presseserver unter:  
<http://www.bvdw.org/presseserver/DeutscherDigitalAward>

#### **Kontakt:**

Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V.  
Berliner Allee 57, 40212 Düsseldorf  
[www.bvdw.org](http://www.bvdw.org)

#### **Ansprechpartner für die Presse:**

Nadja Elias, Leiterin Public Relations – Pressesprecherin  
Tel: +49 (0)211 600456-25, Fax: -33  
[elias@bvdw.org](mailto:elias@bvdw.org)

#### **Über den BVDW**

Der Bundesverband Digitale Wirtschaft (BVDW) e.V. ist die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen, die digitale Geschäftsmodelle betreiben und im Bereich der digitalen Wertschöpfung tätig sind. Mit Mitgliedsunternehmen aus unterschiedlichsten Segmenten der Internetindustrie ist der BVDW interdisziplinär verankert und hat damit einen ganzheitlichen Blick auf die Themen der Digitalen Wirtschaft. Der BVDW hat es sich zur Aufgabe gemacht, Effizienz und Nutzen digitaler Angebote – Inhalte, Dienste und Technologien – transparent zu machen und so deren Einsatz in der Gesamtwirtschaft, Gesellschaft und Administration zu fördern. Außerdem ist der Verband kompetenter Ansprechpartner zu aktuellen Themen und Entwicklungen der Digitalbranche in Deutschland und liefert mit Zahlen, Daten und Fakten wichtige Orientierung zu einem der zentralen Zukunftsfelder der deutschen Wirtschaft. Im ständigen Dialog mit Politik, Öffentlichkeit und anderen, nationalen und internationalen Interessengruppen unterstützt der BVDW ergebnisorientiert, praxisnah und effektiv die dynamische Entwicklung der Branche. Fußend auf den Säulen Marktentwicklung, Marktaufklärung und Marktregulierung bündelt der BVDW führendes Digital-Know-how, um eine positive Entwicklung der führenden Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft nachhaltig mitzugestalten. Gleichzeitig sorgt der BVDW als Zentral-

organ der Digitalen Wirtschaft mit Standards und verbindlichen Richtlinien für Branchenakteure für Markttransparenz und Angebotsgüte für die Nutzerseite und die Öffentlichkeit. **Wir sind das Netz.**